
SICHERHEITSDATENBLATT FREEDRIVE 1

ABSCHNITT 1. Identifikation von Produkt und Hersteller

Einmal-Alkoholtest

1.2.1 Identifizierte Verwendung:

Gerät zur Bestimmung des Alkoholspiegels

1.2.1 Verwendungen, von denen abgeraten wird:

N/A

Angaben zum Unternehmen

Turdus, testers of capacity

Fabrik

Adresse: Z.A. Sainte Catherine 48100 MARVEJOLS Frankreich

E-Mail: contact@turdus.fr

Sitz des Unternehmens:

Adresse: Z.A. Sainte Catherine 48100 MARVEJOLS Frankreich

E-Mail: contact@turdus.fr

Website: www.turdus.fr

ABSCHNITT 2 Identifizierung der Gefahren

2.1.1 Die wichtigsten unerwünschten physikalisch-chemischen Wirkungen:

Bei normalem Gebrauch des Produkts keine bekannt.

2.1.2 Die wichtigsten unerwünschten Wirkungen für die menschliche Gesundheit:

Bei normalem Gebrauch des Produkts keine bekannt.

2.1.3 Die wichtigsten unerwünschten Wirkungen für die Umwelt:

Bei normalem Gebrauch des Produkts keine bekannt.

2.2. Kennzeichnung: N/A

2.3. Gefahr für Mensch und Umwelt:

Diese Produkte bestehen aus nicht entzündbaren, mit Granulat gefüllten Glasröhrchen.

Durch den unsachgemäßen Gebrauch, ein Leck und/oder ein beschädigtes Röhrchen kann

Granulat freigesetzt werden, das eine ätzende / korrosive und/oder reizende Wirkung besitzt.

Die scharfen Kanten der Scherben von zerbrochenen Röhrchen können Schnitte und Kratzer verursachen.

Die kleinen Teile und die Plastiktüte können ein Erstickungsrisiko darstellen.
Das gelbe Gemisch enthält geringe Mengen an Kaliumbichromat und Schwefelsäure, die mit bestimmten Risiken einhergehen (siehe Zusammensetzung in Abschnitt 3)

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung

3.1 Chemische Charakterisierung

Name der Bestandteile mit CE-, UN- und CAS-Nummer

Glas 65997-17-3

Rostfreier Edelstahl 266-048-1 65997-19-5

Kieselgel

Kaliumbichromat < Entfällt (Konzentrationen von weniger als 0,1 % gemäß 1999/45/EG)

Beutel aus Polyethylen --- 9002-88-48

Aufsatz aus Polyethylen --- 9002-88-48

Schwefelsäure R35 , R36/38 , H314 H315 , H319

3.2 Sonstige Hinweise

Glasröhrchen (70 mm)

2 Gitter aus rostfreiem Edelstahl

2 Plastikaufsätze

1 Plastikbeutel mit Plastikventil

Chemisches Reagens - Kieselgel, gemischt mit Schwefelsäure und Kaliumbichromat.

Gefährliche Bestandteile

Schwefelsäure (< 2 %)

Kaliumbichromat (<0,05 %)

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

HINWEIS: Gilt nur für das gelbe Granulat

Hautkontakt: Die kontaminierte Kleidung schnell ablegen.

Den betroffenen Körperbereich mit viel Wasser mindestens 20 Minuten lang abspülen.

Einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Die Augen 15 Minuten lang mit Wasser spülen.

Die Lider während des Spülens geöffnet halten.

Eine medizinische Behandlung ist erforderlich.

Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einen Arzt aufsuchen. Den Mund mit Wasser spülen. Der Person sofort Wasser zu trinken geben.

Einatmen: Aus der kontaminierten Zone entfernen.
Wenn das Opfer nicht atmet, mit einem Atemgerät beatmen. Einen Arzt aufsuchen.

ABSCHNITT 5. Maßnahme zur Brandbekämpfung

Einige dieser Substanzen können bei Wasserkontakt stark reagieren.

Kleinere Brände: ABC-Trockenlöschmittel, CO₂, Wassersprühstrahl oder Schaum.
Großer Brand: Wassersprühstrahl, Wasserdampf oder Standardschaum empfohlen.
Den Behälter aus der Brandzone entfernen, sofern dies ohne Gefährdung möglich ist.
Nach dem Löschen des Brandes die den Flammen ausgesetzten Behälter mit Wasser kühlen.
Das Tragen von umgebungsluftunabhängigen Atemgeräten und Schutzkleidung kann erforderlich sein.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

HINWEIS: Gilt nur für das gelbe Granulat

Individuelle Schutzmaßnahmen: Den Kontakt mit dem gelben Granulat vermeiden. Gegen Chemikalien beständige Handschuhe, eine Sicherheitsbrille und eine Staubschutzmaske tragen (FP2).

Den Zutritt zur kontaminierten Zone beschränken.

Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt: Mit Erde oder einem anorganischen Stoff vermischen und in trockenen Behältern lagern, die zur Beseitigung oder Verwertung gekennzeichnet sind.

Die Zone, in der das Produkt ausgetreten ist, mit viel Wasser waschen.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Der Alkoholtest ist empfindlich und muss zur Vermeidung von Glasbruch vorsichtig gehandhabt werden.

HINWEIS: Gilt nur für das gelbe Granulat

Vermeiden, dass das gelbe Granulat die Haut und die Augen berührt. Dämpfe vermeiden.
Nicht verschlucken.

Lagerung: An einem gut gelüfteten, vor Sonnenlicht und Feuchtigkeit geschützten Ort aufbewahren.

Nicht eingefrieren.

Von starken Laugen und organischen Verbindungen fernhalten.

Von Gasen und entzündbaren Feststoffen fernhalten.

Von organischen Peroxiden fernhalten.

ABSCHNITT 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Grenzwerte der Exposition am Arbeitsplatz

Keine festgelegten Expositionsgrenzen.

8.2 Expositionskontrolle

Handhabung gemäß Gebrauchsanweisung

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Handhabung ist kein Schutz erforderlich. Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung.

ABSCHNITT 9. Physikalisch-chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Informationen:

Der Alkoholtest besteht aus einem kleinen Glasröhrchen (70 mm), das die Chemikalien enthält, die in Gegenwart von Alkohol von Gelb zu Grün wechselt. Die gelbe Chemikalie reagiert mit der Feuchtigkeit und erzeugt Wärme.

Die gelbe Chemikalie wird von zwei Gittern aus rostfreiem Edelstahl an Ort und Stelle gehalten.

Beide Enden des Röhrchens sind durch einen Aluminiumfilm geschlossen; an jedem Ende befinden sich zwei Schlagspitzen die zum Zeitpunkt der Verwendung den Aluminiumfilm durchstechen.

Jeder Alkoholtest ist von einem Plastikbeutel mit Rückschlagventil begleitet.

Das Produkt von Turdus besitzt keine potenzielle Gefahr oder Giftigkeit, die eine spezifische Kennzeichnung erforderlich machen würde.

9.2 Wichtige Informationen über Gesundheitsschutz, Sicherheit und Umwelt

Löslichkeit N/A

pH N/A

Siedepunkt N/A

Schmelzpunkt N/A

Flammpunkt N/A

Entzündbarkeit N/A

Untere Explosionsgrenze N/A Obere Explosionsgrenze N/A

Zündtemperatur N/A

Dampfdruck N/A

Massedichte N/A

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

Allgemeine Informationen

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Frost vermeiden, er könnte zu einem Messfehler des Alkoholtests führen.

10.2 Inkompatible Stoffe

Die gelbe Chemikalie kann mit alkalischen Stoffen reagieren und Wärme erzeugen. Sie kann ebenfalls mit den meisten Metallen reagieren und stark entzündbaren Wasserstoff freisetzen.

10.3 Gefährliche Abbauprodukte:

Die Zersetzung des Granulats im Röhrchen kann giftige Substanzen erzeugen (Schwefeloxid).

10.4 Sonstige

Das Produkt besitzt eine Lebensdauer von 2 Jahren.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1 Toxizitätstests

Kein toxikologisches Problem, so lange das Produkt vorsichtig gehandhabt und verwendet wird. Über die Toxizität des Röhrcheninhalts liegen keine Angaben vor (mit unterschiedlichen Chemikalien getränkte Materialien).

11.1.1 Spezifische Symptome im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

11.1.2 Reizende / ätzende Wirkung

Reizende und ätzende Wirkungen des Röhrcheninhalts können nicht ausgeschlossen werden.

11.1.3 Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar

11.1.4 Chronische Toxizität

Keine Daten verfügbar

11.1.5 Karzinogenität, mutagene Wirkung und Wirkung auf die Fortpflanzungsfähigkeit

Keine Daten verfügbar

11.2 Wirkungen auf den Körper / Praktisch umgesetzte Versuche am Menschen

Bei Einatmen.

Das Einatmen von Staub aus dem Röhrcheninhalt bewirkt eine Reizung der Atemwege.

Bei Verschlucken. Die ätzende Wirkung dieses Produkts kann bei Verschlucken das Verdauungssystem schädigen.

Bei Kontakt mit den Augen. Bei Augenkontakt kann der Inhalt des Röhrchens eine Reizung und das Risiko einer Augenverletzung bewirken.

Bei Kontakt mit der Haut. Der Hautkontakt mit dem Inhalt des Röhrchens kann Schäden mit Reizung durch die korrosive Wirkung auslösen.

ABSCHNITT 12. Ökologische Angaben

Bei einer Handhabung und Verwendung des Produkts gemäß der Gebrauchsanweisung bestehen keine ökologischen Probleme.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

Bei der Entsorgung können diese Abfälle als Gefahrenabfälle eingestuft werden. Die Röhrchen müssen gemäß den lokalen Bestimmungen und Gesetzen entsorgt werden.

Abfallkategorie
Europäisches Abfallverzeichnis 170204 *

ABSCHNITT 14. Hinweise zum Transport

14.1 Straßentransport ADR / RID und GGVSE (cross-border/domestic):

UN: . 3260 Klasse: 8 Verpackungsgruppe: II
Name: Korrosive Feststoffe, anorganische Säuren (Schwefelsäure).
Klassifikationscode: C2

14.2 Seetransport IMDG-Code/GGVSee:

UN: . 3260
Genaue technische Bezeichnung: Korrosiver Feststoff, Säure, anorganisch (Schwefelsäure)
Klasse: 8 Verpackung: II
EMS: . F -A , S- B GSMU: Meeresschadstoff

14.3 Lufttransport ICAO- TI / IATA-DGR:

UN: . 3260
Name: Korrosiver Feststoff, Säure, anorganisch (Schwefelsäure)
Klasse 8 Verpackung: II

ABSCHNITT 15 Hinweise über einzuhaltende Vorschriften.

EWG Gefahreinstufung:

Risikophasen:

Sicherheitsphase: Außerhalb der Reichweite von Kindern halten.

Kein Wasser zu der gelben Chemikalie fügen.

Den Kontakt, das Einatmen und das Verschlucken der gelben Chemikalie vermeiden.

Nationale Gesetzgebung: Derzeit keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 16. Sonstige Hinweise

Anmerkung: Diese Ausdrücke gelten nur für die gelbe Chemikalie.
Gefahr

Nennung der Gefahrenkategorien

H 315 Verursacht Hautreizungen

H 314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H 319 Verursacht schwere Augenreizung

Gefahrenmerkmale R-Sätze

R 35 Verursacht schwere Verätzungen

R 36/38 Reizt Augen und Haut

P-Sätze

P 201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P 202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P 264 Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

P 305 + 351 + 338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P 302 + 352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P 332 + 313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P 337 + 313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen beruhen auf unserem aktuellen Kenntnisstand.

Sie charakterisieren das Produkt hinsichtlich der geeigneten Sicherheitsmaßnahmen.
Sie stellen keine umfassende Garantie des Produkts dar.

Alle Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben, ohne jedoch die Richtigkeit garantieren zu können und es wird keine Haftung für Fehler oder Auslassungen oder deren Folgen übernommen.